

Perry Rhodan Heft Nr. 1005

## Todesfahrt nach Felloy

Überlebenschance null -  
drei Betschiden auf dem Flug ins Ungewisse



**Autor:** Kurt Mahr

**Titelbild:** Johnny Bruck

**Zusammenfassung:** Rolf-Peter Harms

### Hauptpersonen:

**Surfo Mallagan, Brether Faddon und Scoutie** - Drei Rekruten in der Gefangenschaft der Aychartaner.

**Kullmytzer** - 1. Kommandant der SANTONMAR.

**Dabonudzer** - 2. Kommandant der SANTOMAR.

**3-Marli** - Ein Aychartaner als blinder Passagier.

Der Aychartaner 1-Rot lässt seine drei Gefangenen verhören. Sie nennen sich Surfo Mallagan, Brether Faddon und Scoutie und entstammen dem Volk der Betschiden. Wie erwartet, verlassen während des Verhörs die Spoodies ihre Wirtskörper und sterben ab. Das weitere Verhör erbringt dann keine neuen Informationen mehr über das verfeindete Herzogtum von Krandhor und das Nest der 8. Flotte.

Der Krane Kullmytzer bringt die SANTONMAR in Angriffsposition über Prüfpunkt-1, wo vorläufig das aychartanische Schiff nicht geortet werden kann. Der 1. Kommandant muss umgehend handeln und kann nicht auf Unterstützung warten, weil die drei Rekruten angeblich eminent wertvoll für das Hohe Flottenkommando auf Kran sind. Nähere Informationen hat er darüber nicht. Doch dann wird es ein kurzer und für die SANTONMAR verheerender Kampf. Kullmytzer lässt das Wrack räumen und die Besatzung flieht mit den Beibooten. Dabei geschieht es, dass der 2. Kommandant Dabonudzer unabsichtlich zurückgelassen wird.

Für die Aychartan-Piraten ist es selbstverständlich, dass sie keine wehrlosen Gefangenen töten. So startet 3-Marli mit einem Beiboot und setzt die Betschiden in dem kranischen Schiffswrack ab. Dort mögen sie vielleicht noch Hilfe erhalten.

Dabonudzer beobachtet die Annäherung und Landung des Piratenbeiboots. Dieses schleust die drei Rekruten aus und startet wieder. Er schießt das Beiboot ab und wenig später verlässt das Mutterschiff den Planeten und das System. Anschließend geht der Krane zu den Betschiden, die wie erwartet keinen Spoodie mehr besitzen. Ihr Geist beginnt sich zu verwirren, doch dieser Entzugszustand ist normal und nicht irreparabel. Gemeinsam gehen sie daran, eines der kleineren zurückgelassenen Beiboote zu reparieren. Das nimmt einige Zeit in Anspruch und damit kann auch nicht das Nest der 8. Flotte erreicht werden. Aber immerhin das Felloy-System mit dem Planeten Cratcan, ein herzoglicher Außenposten.

Das Beiboot startet schließlich und nach der ersten Etappe auf der Zeitbahn stellen sie fest, dass sie einen Passagier an Bord haben, nämlich 3-Marli. Der Krane und der Aychartaner liefern sich ein Duell, in dem die Betschiden nicht eingreifen können, weil es sie noch überfordert. Kurz darauf sind die beiden Kontrahenten tot. Vor seinem Ende gibt der Aychartaner den Betschiden jedoch noch den posthypnotischen Befehl, seinen Leichnam über Bord zu werfen und ihn zu vergessen. So erreichen nur sie und der tote Dabonudzer das Felloy-System.